

GOOD NEWS



Die Infopost Ihres **DRK Eimsbüttel**

*Wir wünschen eine schöne Adventszeit!
November 2022*

DRK-Kreisverband Hamburg-Eimsbüttel e.V., Hoheluftchaussee 145, 20253 Hamburg

! GEMEINSAM BEWIRKEN WIR GUTES!

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu. 2022 hat uns alle herausgefordert. Es war ein Jahr voller Ereignisse, welche unser Leben in Frieden und Wohlstand gefährdet haben. Es war ein Jahr, welches uns gezeigt hat, dass Freiheit und Gesundheit keine Selbstverständlichkeit sind.

Der Beginn des brutalen Krieges in der Ukraine am 24. Februar hat uns in unserem Glauben an zivilisatorischen Fortschritt erschüttert. Und auch die Corona-Krise beschäftigt uns länger als wir gehofft hatten. Durch die Krisen haben viele Menschen Angst vor der Zukunft.

Gemeinsam bewirken wir Gutes

Das Deutsche Rote Kreuz beweist in diesen Zeiten einmal mehr die Stärke und Relevanz seines Handelns. Gemeinsam helfen wir Menschen in ihrer Not, bieten ihnen Gemeinschaft und stehen ihnen bei. Dass wir all das leisten können, verdanken wir Ihnen. Durch Ihren Mitgliedsbeitrag und ihre Spenden können wir so viel Gutes bewirken. Für die Treue und das Vertrauen in unsere Arbeit möchte ich mich von ganzem Herzen bei Ihnen bedanken!

Das DRK hilft Bedürftigen

In den vergangenen Monaten haben wir beim DRK Eimsbüttel viel bewirken können. Unsere ehrenamtlichen Kräfte haben nach zwei Corona-Jahren wieder einen vollen Einsatzkalender. Ob bei der Travemünder Woche, beim Hafengeburtstag oder beim Triathlon – stets waren die Ehrenamtlichen mit Herzblut dabei! Auch im Einsatz für ukrainische Geflüchtete in Hamburg war und ist unser DRK engagiert. Mehr über unsere Arbeit in Behelfsunterkünften lesen Sie auf der folgenden Seite. Außerdem konnten wir Seniorinnen und Senioren durch kostenlose Brillen-Sprechstunden Wege zu mehr Lebensqualität öffnen.

Gute Neuigkeiten beim DRK Eimsbüttel

Wir freuen uns, dass unsere DRK-Spielstraße nach einer Corona-Pause wieder im Einsatz ist und Kinderherzen erfreut. Auch die Eröffnung unserer DRK-Klönstube ist eine frohe Neuigkeit. Bei einer Tasse Kaffee kommen hier jeden zweiten Dienstag nette Menschen zusammen.

Stärkung durch Austausch erfahren auch die Teilnehmenden unseres neuen Angstbewältigungskurses, über den Sie auf der letzten Seite mehr lesen können. Erfahren Sie in dieser Ausgabe zudem auch etwas über den DRK-Hausnotruf und den DRK-Mobilruf. Beide Hilfsmittel werden von uns angeboten und geben älteren Menschen und deren Angehörigen mehr Sicherheit im Alltag. Schließlich stellen wir Ihnen unsere beiden neuen Mitarbeiterinnen vor. Und - wie gewohnt, erhalten Sie mit dieser Ausgabe Ihre Mitgliedskarte für 2023.

Lassen Sie uns mit diesen guten Nachrichten voller Hoffnung und Zuversicht auf das neue Jahr blicken. Gemeinsam sind wir stark!

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest.

Bleiben Sie uns treu!

Herzlichst
Ihr

Dietrich Wersich
Vorsitzender



DAS DRK IM EINSATZ FÜR UKRAINISCHE GEFLÜCHTETE IN HAMBURG

Seit Ausbruch des Krieges hilft das DRK Eimsbüttel den ukrainischen Menschen in ihrer Notlage.

Die Folgen des Krieges in der Ukraine beschäftigen seit seinem Ausbruch im Februar 2022 zahlreiche Helferinnen und Helfer des Deutschen Roten Kreuzes in ganz Deutschland.

Auch die Einsatzkräfte des DRK Eimsbüttel halfen von Beginn an, wo sie konnten. In den vergangenen Monaten waren über 25 Ehrenamtliche immer wieder in verschiedenen sogenannten Behelfsunterkünften im Einsatz. Diese sind auf das gesamte Stadtgebiet Hamburgs verteilt.

Die Geflüchteten, darunter viele Frauen und Kinder, kamen in Schüben in Hamburg an. Für die Verteilung und den Transport der zahlreichen Personen auf die verschiedenen Behelfsunterkünfte wurde auch der Patienten-Transportzug alarmiert und eingesetzt. Er wird bei Bedarf von allen Hamburger Hilfsorganisationen gemeinsam gestellt. In den Unterkünften angekommen, wurden die Geflüchteten von unseren Einsatzkräften herzlich empfangen, betreut und versorgt.



Bei der Versorgung half auch die Verpflegungsgruppe des DRK Eimsbüttel, die im vergangenen Jahr neu gegründet wurde. Unter der Leitung von Koch Baris Cokgenc, auf dem Foto oben rechts zu sehen, bereiteten die Ehrenamtlichen Mahlzeiten für die Geflüchteten zu. Die Menschen zeigten sich sehr dankbar für die Hilfe der Einsatzkräfte in ihrer Notlage.

Die Folgen des Krieges in der Ukraine werden die Einsatzkräfte des DRK Eimsbüttel wohl noch lange beschäftigen.

► Bis zu 150 geflüchtete Personen können in dieser Sporthalle im Hamburger Stadtteil Harburg untergebracht werden. Im Mehrschichtsystem wurde die Notunterkunft über das gesamte Wochenende gemeinsam mit Einsatzkräften anderer Kreisverbände sowie weiteren Hilfsorganisationen betrieben. Tim und Merle, Einsatzkräfte vom DRK Eimsbüttel, hier links auf dem Foto, waren in der ersten Schicht unterwegs.

BRILLEN FÜR BEDÜRFTIGE ÄLTERE MENSCHEN

Kostenlose Brillen-Sprechstunde für bedürftige Seniorinnen und Senioren.

Gemeinsam mit der gemeinnützigen Organisation „MEHRBLICK-Brillen für Obdachlose und Bedürftige“ haben wir im August dieses Jahres zum ersten Mal kostenlose Brillen-Sprechstunden für bedürftige Seniorinnen und Senioren angeboten.

Wer eine Brille trägt, weiß, wie teuer diese schnell werden kann. Dabei ist sehen zu können ein menschliches Grundbedürfnis und die Voraussetzung, um am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Gerade mit steigendem Alter sind viele Menschen auf eine Brille angewiesen. „In den letzten zwei Jahren haben vermehrt Menschen aus der Altersarmut nach einer geeigneten Brille bei uns angefragt“, erzählt MEHRBLICK-Geschäftsführerin Christiane Faude-Großmann.



Oliver Thiel und Christiane Faude-Großmann



Die Aktion war ein voller Erfolg. Über 40 Menschen, darunter viele aus der Ukraine, fanden den Weg in unser Service-Zentrum in der Hoheluftchaussee. Dort machten ehrenamtliche Optikerinnen mit ihnen einen Sehtest. Anschließend schenkten sie den Seniorinnen und Senioren aus einem großen Fundus recycelter Brillen eine passende Sehhilfe. Da der Andrang so groß war, wurde die Aktion im Oktober wiederholt. Weitere Termine sind in Planung.

DRK-Geschäftsführer Oliver Thiel resümiert: „Die Dankbarkeit der älteren Menschen, auf die wir mit den Brillen-Sprechstunden gestoßen sind, hat uns sehr berührt.“



SICHERHEIT ZU HAUSE UND UNTERWEGS

DRK-Hausnotruf und DRK-Mobilruf von den Sozialen Diensten Eimsbüttel sind große Hilfe.

So lange wie möglich sicher und selbstständig in den eigenen vier Wänden leben - diesen Wunsch haben viele ältere Menschen. Der **DRK-Hausnotruf** ist dabei ein wichtiges Hilfsmittel. Das Hausnotrufgerät verbindet die hilfsbedürftige Person per Knopfdruck mit der Hausnotrufzentrale. So kann im Notfall schnell Hilfe gerufen werden. Bei Bedarf können auch Fallsensoren, Einbruchsmelder und eine tägliche Aktivitätskontrolle aufgeschaltet werden.

Der **DRK-Mobilruf** richtet sich an ältere Menschen und Risikopatienten, die aktiv und mobil bleiben wollen. Dank GPS kann die betroffene Person nach einem Hilferuf deutschlandweit lokalisiert und umgehend professionelle Hilfe organisiert werden. Wer es etwas moderner mag, nutzt unsere Notruf-Uhr. Sie sieht aus, wie eine normale Armbanduhr und eignet sich für alle, die gerne draußen alleine unterwegs sind und sich mehr Sicherheit wünschen. Sie funktioniert ähnlich wie der DRK-Mobilruf.

! Allen DRK-Mitgliedern, die sich noch in diesem Jahr für die Nutzung des klassischen DRK-Hausnotrufgerätes entscheiden, erlassen wir bis 31.12.2022 den Eigenanteil. So können sie entspannt testen, ob der Hausnotruf das Richtige für sie ist. Nähere Informationen gibt es unter Tel. 040 / 54 75 97 14.



SPIELSTRASSE IST ZURÜCK

Nach einer Pause endlich wieder im Einsatz.

Wegen der Corona-Pandemie musste ihr Einsatz pausieren. Doch jetzt ist sie zurück: unsere DRK-Spielstraße!

Die Spielstraße besteht aus Spielgeräten, die Ehrenamtliche einst für Kinder selbst gebaut haben. Ob beim Stelzenlaufen, am Glücksrad oder an der Ringwerfstation - mit unserer Spielstraße zaubern wir jedem Kind ein Lächeln ins Gesicht.

Die DRK-Spielstraße kann für Feste oder ähnliches über unseren stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Gert Freytag angefragt werden (Tel. 040 / 411 706-0). Zuletzt war er mit der Spielstraße in unserer Flüchtlingsunterkunft in der Holsteiner-Chaussee.

IHRE MITGLIEDSKARTE

Bitte wenden und herauslösen.



Foto: Willing-Holtz / DRK

Name und Ort des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: **Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 25 Stellen)**

DRK-Kreisverband Hamburg-Eimsbüttel e.V.

IBAN
DE78200505501241333333

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
HASPDEHHXXX

Vielen Dank für Ihre Spende!

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
D E

Datum

Unterschrift(en)

ggf. Stichwort
D R K - 3 / 2 0 2 1

SPENDE

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-Länder, Island und in die Schweiz in Euro.

Konto-Nr. des Kontoinhabers

Zahlungsempfänger

Konto-Nr. des Zahlungsempfängers

Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers

Betrag: Euro, Cent

EUR

Kunden-Referenznummer
- noch Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

Kontoinhaber/Zahler: Name

(Quittung bei Bareinzahlung)

NEUE ORTE DER BEGEGNUNG

Kurs gegen Angst gestartet, Klönstube eröffnet.

Inflation, Krieg, Corona – in diesem Jahr blicken viele Menschen besorgt auf die Zukunft. Das DRK Eimsbüttel hat vor diesem Hintergrund Anfang Oktober eine neue Kursreihe ins Leben gerufen: "Angst im Alltag: was macht sie mit uns und wie gehen wir mit ihr um?". Der **Angstbewältigungskurs** ist ein offenes, kostenfreies Angebot für alle, die im Alltag Ängste empfinden und sich gerne mit anderen austauschen würden. "Der Austausch in unserem neuen Angstbewältigungskurs zeigt den Menschen, dass sie mit ihren Sorgen nicht alleine sind – gerade in diesen schwierigen Zeiten", so DRK-Geschäftsführer Oliver Thiel.

Auch freuen wir uns, dass am 25. Oktober die **DRK-Klönstube** eröffnet wurde. Jeden zweiten Dienstagvormittag kommen hier nette Menschen in unserem DRK-Service-Zentrum in der Hoheluftchaussee bei einer Tasse Kaffee zusammen. Sie spielen Gesellschaftsspiele, unterhalten sich und haben gemeinsam eine schöne Zeit. Auch Sie sind herzlich eingeladen! Informationen zu unseren Kursen erhalten Sie unter Tel. 040 / 411 706-0 oder www.drk-eimsbuettel.de.

NEUE GESICHTER IM TEAM

Wir freuen uns über zwei neue Mitarbeiterinnen.

Beim DRK Eimsbüttel sind sieben hauptamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt. Zwei davon sind Esra Erpolat und Jacqueline Galka.

Esra Erpolat hatte im Oktober ihren ersten Arbeitstag als Assistenz der Geschäftsführung. Die 42-jährige lebt mit Mann und Kindern in Hamburg. "Noch ist alles ziemlich neu für mich, aber das Team hat mich von Beginn an herzlich bei sich aufgenommen. Ich freue mich sehr auf die Zeit beim DRK Eimsbüttel", so Erpolat.

Auch **Jacqueline Galka** ist seit ihrem Arbeitsbeginn im August bereits gut beim DRK Eimsbüttel angekommen. Als Referentin für Öffentlichkeitsarbeit vertritt die 24-jährige Lena Vossler während deren Elternzeit. "Das DRK Eimsbüttel ist eine starke Gemeinschaft. Es fühlt sich gut an, mit der eigenen Arbeit dazu beizutragen, dass Gemeinschaft geschaffen, Menschen geholfen und Gutes bewirkt wird", betont die ehemalige Soziologie-Studentin aus Bremen.



Mitgliedskarte Deutsches Rotes Kreuz

2023

DRK KV Hamburg-Eimsbüttel e.V.
Hoheluftchaussee 145
20253 Hamburg
Tel. 040 / 411 706-0

Vorname Mittelname Zuname
Mitgliedsnr.: Mnr.

Notfall Polizei 112 Rettungsdienst 112

Papier nach hinten knicken und Karte vorsichtig herauslösen.

Ihre Mitgliedskarte für 2023

Hiermit erhalten Sie Ihre Mitgliedskarte für das Jahr 2023. Wir freuen uns, Ihnen die Karte auf diesem Weg zusenden zu können. Die darauf vermerkte Mitgliedsnummer hilft Ihnen bei Fragen an uns. Es lohnt sich daher, die Karte immer griffbereit zu haben. **Die Mitgliedskarte ersetzt keine Spendenbescheinigung.** Sie gilt nur für ein Kalenderjahr. Bitte beachten Sie, dass Sie für eine Spende **bis zu 300 Euro nur noch einen einfachen Nachweis** für das Finanzamt benötigen.